JOBS. VISIONEN. 2030

WIE KÖNNTEN BERUFLICHE CHANCEN VON MORGEN AUSSEHEN?

ober österreich

IMPRESSUM
Medieninhaber und Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium, Oö. Zukunftsakademie
Kärntnerstraße 10-12, 4021 Linz
Tel.: +43 732 7720 14402
E-Mail: zak.post@ooe.gv.at
www.ooe-zukunftsakademie.at
Auflage: Oktober 2020

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter:
https://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz

Titelfoto: © Elnur-stock.adobe.com

REDAKTION
Dipl.-Päd. Margit Hammer
Mag. Dr. Oskar Schachtner
Mag[a]. Simone Hüttmeir
Mitarbeit: Laura Winkler (Job-Stories)

Grafik: Conquest Werbeagentur, Leonding

INHALTS VERZEICHNIS

1. Welche Berufe machen Zukunft? 04

2. Megatrends und Zukunftsberufe 05

3. Welche Auswirkungen und Bedürfnisse entstehen im Wirklungsfeld der Megatrends? 08

3.1. Gesellschaft im Wandel
3.2. Lebenswelt im Wandel
3.3. Wertschöpfung und Kompetenzen im Wandel

4. Gesammelte Job-Ideen aus dem Presencing-Lab 12

1. WECHE BERUFE MACHEN **ZUKUNFT?**

Die Berufs- und Arbeitswelt gehört zu jenen Lebensbereichen, in denen uns die Dynamik des Wandels immer deutlicher bewusst wird. Oft richtet sich die Aufmerksamkeit der Menschen dabei auf die Frage, für welche Aufgaben der Mensch künftig nicht mehr gebraucht wird. Viel wichtiger ist jedoch die Erkenntnis, dass einhergehend mit dem Auslaufen mancher bisheriger Funktionen auch Neues entsteht, für das der Mensch gebraucht wird. Aber wie könnte das Neue konkret aussehen?
Hier ist unser Vorstellungsvermögen gefragt, um einen chancenorientierten Blick auf die Tätigkeitswelt von morgen zu erschließen.

Die Oö. Zukunftsakademie führte einen digitalen Presencing-Prozess zur Zukunft der Berufswelt mit einem Kreis von 15 Expertinnen und Experten durch.

Der Prozess bestand aus folgenden Schritten:

- Vorrecherche und Input: Welche zukunftsweisenden Jobbezeichnungen gibt es bereits und wie hängen sie mit den wirksamen Megatrends zusammen?
- Online-Meeting zur Frage „Welche neuen jobrelevanten Auswirkungen ergeben sich aus den Megatrends und welche neuen Bedürfnisse von Privatpersonen und Organisationen könnten in den nächsten 10 Jahren entstehen?“
- Online-Plattform zum Posten von Jobideen
- Clusterung der Jobideen und Ausarbeiten von ausgewählten „Jobstories“

Dieser Report erhebt weder den Anspruch auf Vollständigkeit, noch auf Prognosevalidität. Die darin enthaltenen, anhand einer exemplarischen Herangehensweise entwickelten Inhalte beabsichtigen, eine anschauliche Vorstellung von der Möglichkeitsvielfalt der Zukunft zu vermitteln.

Wir danken allen, die im Presencing-Lab Jobs.Visionen.2030 an unserem Gedankenexperiment zur Berufswelt von morgen teilgenommen und ihre Einschätzungen und Ideen eingebracht haben.

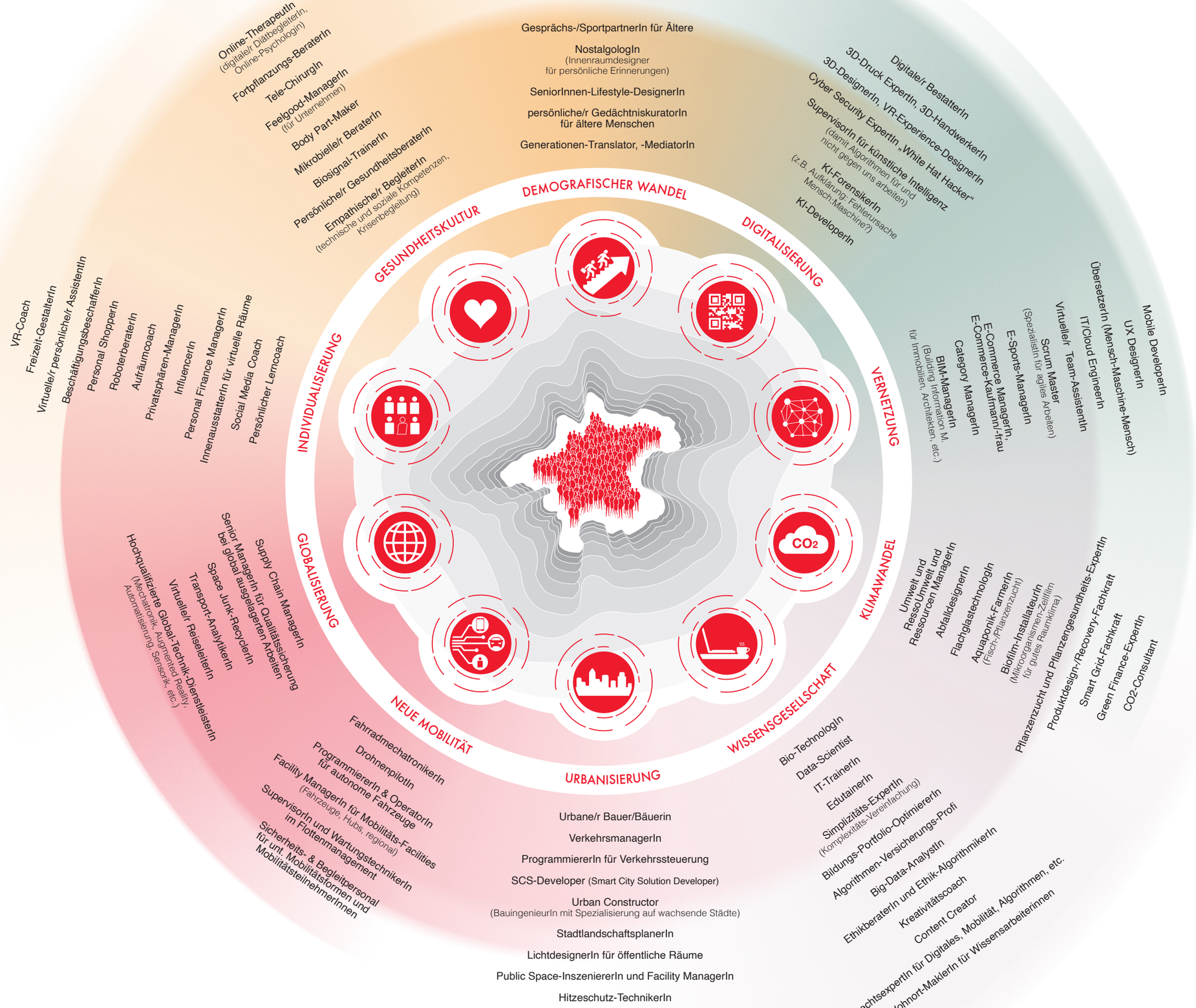
2. MEGATRENDS UND ZUKUNFTSBERUFE

Megatrends sind die großen Treiber des Wandels. Sie wirken langfristig, global und komplex, d.h. sie betreffen alle Lebensbereiche, z.B. Wirtschaft, Bildung, Kultur, Sport, Tourismus, Landwirtschaft, etc. Unerwartete Ereignisse („Wildcards", „Black Swans", wie die aktuelle Coronavirus-Pandemie) können die Wirkung von Megatrends verändern, heben sie aber längerfristig nicht auf. Die zentralen Megatrends unserer Zeit:

- **Demografischer Wandel**
  Generationen, Wanderung, Multigrafien, etc.
- **Digitalisierung**
  Neue Technologien, neue Medien, Künstliche Intelligenz, digitaler Lifestyle, etc.
- **Vernetzung**
  Netzwerke statt Hierarchien, digitale Vernetzung, neue Geschäftsmodelle, etc.
- **Klimawandel**
  Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung, etc.
- **Wissensgesellschaft**
  Bildungsexpansion, lebenslanges Lernen, jederzeitige Wissensverfügbarkeit, etc.
- **Urbanisierung**
  Wachstum der Großstädte, Verdichtung;
  Gegentrends: Multilokalität, Reurbanisierung
- **Neue Mobilität**
  Neue Antriebe, neue Mobilitätsdienstleistungen, etc.
- **Globalisierung**
  Globale Märkte, globale Wissenschaft, globale Medien;
  Gegentrend: Glokalisierung
- **Individualisierung**
  Multioptionsgesellschaft, Eigenverantwortung, Personalisierung, etc.
- **Gesundheitskultur**
  Gesunde Lebensstile, Gesundheitskompetenz, Selbstoptimierung, etc.

Diese bereits seit einiger Zeit relevanten Megatrends bilden sich zunehmend in der Berufswelt ab und haben manch neues Berufsbild entstehen lassen (z.B. Lehrberuf „Eventkaufmann/Eventkauffrau", „FahrradmechatronikerIn, BacktechnologIn, etc.). Eine Webrecherche im Themenfeld „Zukunft – Beruf" bringt eine Vielfalt von teils realen, teils fiktiven Berufsbezeichnungen zu Tage, die bereits angedacht wurden. Die umseitige Grafik stellt diese Berufsbezeichnungen in Beziehung zu den Megatrends – wenn auch eine Zuordnung vielfach unterschiedlich und keineswegs eindeutig ist.

www.ooe-zukunftsakademie.at



Online-TherapeutIn
(digitale/r Diätbegleiterin, Online-Psychologin)
Fortpflanzungs-BeraterIn
Tele-ChirurgIn
Feelgood-ManagerIn
(für Unternehmen)
Body Part-Maker
Mikrobielle/r BeraterIn
Biosignal-TrainerIn
Persönliche/r GesundheitsberaterIn
Empathische/r BegleiterIn
(technische und soziale Kompetenzen, Krisenbegleitung)

Gesprächs-/SportpartnerIn für Ältere
NostalgologIn
(Innenraumdesigner für persönliche Erinnerungen)
SeniorInnen-Lifestyle-DesignerIn
persönliche/r Gedächtniskurator/In für ältere Menschen
Generationen-Translator, -MediatorIn

Digitale/r BestatterIn
3D-Druck ExpertIn, 3D-HandwerkerIn
3D-DesignerIn, VR-Experience-DesignerIn
Cyber Security ExpertIn „White Hat Hacker“
SupervisorIn für künstliche Intelligenz
(damit Algorithmen für und nicht gegen uns arbeiten)
KI-ForensikerIn
(z.B. Aufklärung: Fehlerursache Mensch/Maschine?)
KI-DeveloperIn

Mobile DeveloperIn
UX DesignerIn
ÜbersetzerIn (Mensch-Maschine-Mensch)
IT/Cloud EngineerIn
Virtuelle/r Team-AssistentIn
Scrum Master
(Spezialist/In für agiles Arbeiten)
E-Sports-ManagerIn
E-Commerce ManagerIn, E-Commerce-Kaufmann/-frau
Category ManagerIn
BIM-ManagerIn
(Building Information M. für Immobilien, Architekten, etc.)

VR-Coach
Freizeit-GestalterIn
Virtuelle/r persönliche/r AssistentIn
Beschäftigungsbeschaffer/In
Personal ShopperIn
RobotberaterIn
Aufräumcoach
Privatsphären-ManagerIn
InfluencerIn
Personal Finance ManagerIn
Innenausstatter/In für virtuelle Räume
Social Media Coach
Persönlicher Lerncoach

Senior ManagerIn für Qualitätssicherung bei global ausgelagerten Arbeiten
Supply Chain ManagerIn
Space Junk-RecyclerIn
Transport-AnalytikerIn
Virtuelle/r ReiseleiterIn
Hochqualifizierte Global-Technik-DienstleisterIn
(Mechatronik, Augmented Reality, Automatisierung, Sensorik, etc.)

Fahrradmechatroniker/In
DrohnenpilotIn
Programmierer/In & Operator/In für autonome Fahrzeuge
Facility Manager/In für Mobilitäts-Facilities
(Fahrzeuge, Hubs, regional)
Supervisor/In und Wartungstechniker/In im Flottenmanagement
Sicherheits- & Begleitpersonal für unt. Mobilitätsformen und MobilitätsteilnehmerInnen

Urbane/r Bauer/Bäuerin
VerkehrsmanagerIn
ProgrammiererIn für Verkehrssteuerung
SCS-Developer (Smart City Solution Developer)
Urban Constructor
(BauingenieurIn mit Spezialisierung auf wachsende Städte)
StadtlandschaftsplanerIn
LichtdesignerIn für öffentliche Räume
Public Space-InszenierIn und Facility ManagerIn
Hitzeschutz-TechnikerIn

Bio-TechnologIn
Data-Scientist
IT-TrainerIn
EdutainerIn
Simplizitäts-ExpertIn
(Komplexitäts-Vereinfachung)
Bildungs-Portfolio-OptimiererIn
Algorithmen-VersicherungsProfi
Big-Data-AnalystIn
Ethikberater/In und Ethik-AlgorithmikerIn
Kreativitätscoach
Content Creator
RechtsexpertIn für Digitales, Mobilität, Algorithmen, etc.
Wohnort-MaklerIn für Wissensarbeiterinnen

Umwelt und RessoUmwelt und Ressourcen ManagerIn
Abfalldesigner/In
Flachglastechnologe/In
Aquaponik-Farmer/In
(Fisch-/Pflanzenzucht)
Biofilm-InstallateurIn
(Mikroorganismen-Zelltilm für gutes Raumklima)
Pflanzenzucht und Pflanzengesundheits-ExpertIn
Produktdesign-/Recovery-Fachkraft
Smart Grid-Fachkraft
Green Finance-ExpertIn
CO2-Consultant

3. WELCHE AUSWIRKUNGEN UND **BEDÜRFNISSE** ENTSTEHEN IM WIRKUNGSFELD DER MEGATRENDS?

Megatrends wirken nicht isoliert, sie wirken zusammen. An ihren Schnittstellen entstehen die neuen Bedürfnisse und in weiterer Folge die neuen Berufe, beispielsweise der Lieferando-Zustelldienst an der Schnittstelle von Individualisierung und Digitalisierung. Die nachstehende Abbildung macht die Fragestellung im Vordenkprozess des Presencing-Labs sichtbar: Entlang der großen Transformationsschienen überlegten die teilnehmenden ExpertInnen, welche jobrelevanten Bedürfnisse an der Schnittstelle der Megatrends entstehen und welcher Jobbedarf sich daraus ergeben könnte.

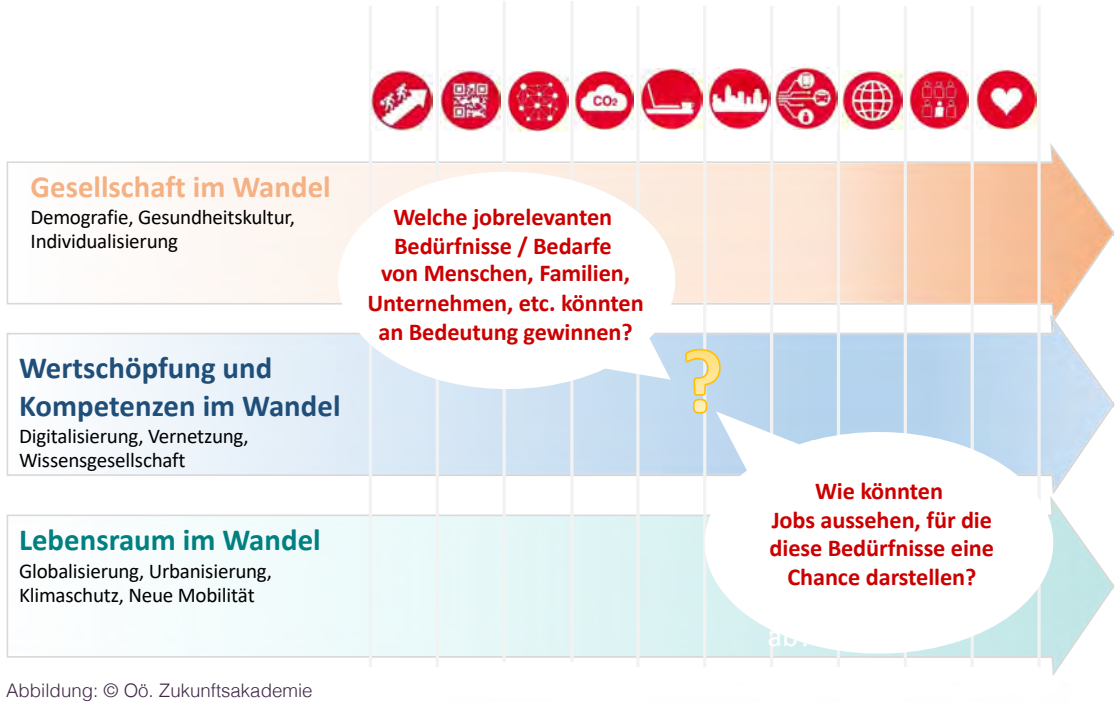


Abbildung: © Oö. Zukunftsakademie

3.1. GESELLSCHAFT IM WANDEL

In der individualisierten Gesellschaft steht die eigene Person im Fokus. Rasche Veränderungen sowie die Multioptionalität des Lebens werden zur Herausforderung für Menschen. Zeit wird wichtiger und stellt eine (Lebens)Qualität dar. Organisationen müssen lernen, mit individuellen Werten und Lebensvorstellungen ihrer Mitglieder umzugehen. Die Angehörigen unterschiedlicher Generationen und Kulturen brauchen differenzierte Lösungen und Angebote. Im Kontext des demografischen Wandels brauchen – einhergehend mit der Digitalisierung aller Lebensbereiche – unterschiedliche Menschengruppen niederschwellige Ansprechpersonen für anwendungsbezogene Alltagsprobleme. Insbesondere der Megatrend zur Gesundheitskultur wird im Zusammenwirken mit der Digitalisierung eine große Zahl an neuen Geschäftsmodellen und neuen Berufen bringen.

BEDARF NACH

- Orientierung und Beratung
- Stärkung der Selbstkompetenz
- Zusammenhalt
- persönlicher Zuwendung und Pflege
- digitaler Begleitung
- Brückenbauenden zwischen Generationen & Kulturen

JOBSTORY
Virtueller Reiseleiter

Clemens (28) arbeitet seit fünf Jahren in einem Reisebüro. Auf seinen Vorschlag hin hat die Firma in seiner Filiale einen VR-Kundenschalter eingerichtet, auf dem Clemens seinen KundInnen ihr Reiseziel wie in der Realität vorstellen kann. Im Zuge einer beruflichen Veränderung kam er auf eine neue Erfolgsidee für sein Leben: Er begleitet ältere Menschen, die nicht mehr reisen können, mit einer VR-Leihausstattung an ihre Wunschziele in aller Welt. „So kann ich mit meinem Mann die Reisen unserer Jugend noch einmal erleben!“, freut sich seine älteste, 95-jährige Kundin. In der Zwischenzeit blieb es nicht bei den SeniorInnen als Zielgruppe: Auch Schulen fragen Clemens zunehmend für virtuelle Exkursionen zu geografischen oder historischen Zielen an.

JOBSTORY
Persönliche/r DatenmanagerIn

Die Anzahl an Datenaufzeichnungen, die sich im Privatleben anhäufen, ist mindestens so groß, wie die in einer kleinen Firma. Fotos, Videos, Rechnungen, Gesundheitsdaten, Abbuchungen, E-Mails, Cloudspeicher etc.: Bei all diesen Daten kann man leicht den Überblick verlieren und somit den Wert der Daten selbst. Nina (19) hat nach der HTL diese Nische erkannt und setzt sich nun als Dienstleisterin für datenbezogene Wartungs-, Speicherungs- und Verwaltungsangebote ein. Ihr Fokus liegt dabei auf dem privaten Haushalt. Was für strukturierte Unternehmen bereits eine Notwendigkeit ist, soll auch für die Privatperson angeboten werden, ist Nina überzeugt. Nina kann sich ihre Arbeitszeit flexibel einteilen und diese daher optimal mit ihrem Studium verbinden.

3.2. LEBENSWELT IM WANDEL

Globalisierung und Regionalität stellen ein neues Balancefeld dar. Einerseits gibt es ein Höchstmaß an globalen Verflechtungen (Wissenschaft, Bildung, Wirtschaft, Klimaschutz, Migration), andererseits entstehen verstärkt neue regionale Nachfragen (z.B. Lebensmittel, Bio-Landwirtschaft, Handwerk, etc.). Die Urbanisierung und eine neue, klimaverträglichere Mobilität verlangen nach neuen Infrastrukturlösungen und Grünraumkonzepten. Für Regionen und die dort ansässigen Unternehmen und Einrichtungen wächst der Bedarf nach ganzheitlichen Entwicklungsstrategien samt professionellen Dienstleistungen zur Vernetzung und Kollaboration mit PartnerInnen sowie zur Beteiligung der Stakeholder- und AkteurInnengruppen in Gestaltungsfragen von Zukunft und Lebensraum.

BEDARF NACH

- persönlichem Support aus Handwerks- und Handelsberufen
- Informationen zu den Qualitäten und Auswirkungen von Produkten
- Angeboten aus der Nähe / außerhalb der digitalen Welt
- Freizeit-Dienstleistungen
- Know-how für nachhaltige Produktions- und Wirtschaftsweisen
- regionaler Vernetzung und ganzheitlicher Planung

JOBSTORY
Urban Bauersleut

Eva (20) stammt von einem Bauernhof nahe der Stadt und hat ihre Matura an einer landwirtschaftlichen Schule gemacht. Die Liebe führte sie nach Linz, wo sie mit ihrem Freund Jan (24), einem Fassadenmonteur, lebt. Ihre Fähigkeiten und ihr Spaß am Garteln brachten die beiden auf die Idee, die Firma „Urban Bauersleut“ zu gründen. Ihr Angebot umfasst das Anlegen von Gemüsebeeten und Spalierobstbäumen in Gärten, Grünanlagen von Wohnblocks und auf Terrassen samt der Betreuung in der Urlaubszeit.
Auch die Begrünung von Fassaden, die Betreuung von „Naschbäumen und -sträuchern“ in Schulgärten sowie im öffentlichen Grünraum der Stadt und das Management eines Mietgarten-Projekts gehören zu ihrem Tätigkeitsfeld.

JOBSTORY
Smart-Tec-Fachkraft

Amir (52) ist gelernter Elektriker. Weil es im Beruf immer wichtiger wird und auch aus persönlichem Interesse absolvierte er Zusatzausbildungen im Bereich Informationstechnologie. Seit einem Jahr arbeitet er halbtags für das regionale E-Car-Sammeltaxi-Netzwerk.
Die Bestell-App und die Elektrotaxis brauchen eine optimale Betreuung, damit sie immer einsatzbereit sind, weiß Amir aus eigener Erfahrung. Die zweite Hälfte seiner Berufstätigkeit gestaltet Amir als selbstständiger Smart-Home-Assistent.
Hier leistet er Beratung und Pannenhilfe, wenn in den digitalisierten Haustechnik-Netzwerken ein Problem auftritt.

3.3. WERTSCHÖPFUNG UND KOMPETENZEN IM WANDEL

Die zunehmende Bedeutung von Globalisierung, Digitalisierung, Vernetzung, Wissen und Information bildet sich in neuen unternehmerischen Erfolgschancen, Geschäftsmodellen, Produktions- und Arbeitsweisen ab. In der hybriden digital-analogen Wertschöpfungswelt erfahren Entrepreneurship, Kommunikation, die Gestaltung von Zusammenarbeit und Kooperation sowie das Auffinden, Verknüpfen, Anwenden und Bewerten von Informationen eine neue und gesteigerte Bedeutung und bedürfen entsprechender Kompetenzen. Eigeninitiative und Eigenverantwortung gewinnen sowohl im Beruf als auch in der Bildung und im lebenslangen Lernen an Bedeutung. Angesichts dieser hohen Ansprüche an die Fähigkeiten von Menschen gilt es eine gesellschaftliche Kluft zwischen den Gewinnern des Fortschritts und jenen zu vermeiden, die dessen Ansprüche nicht erfüllen können.

BEDARF NACH

- digital-analogen technischen Diensten
- differenzierten Bildungsformaten für unterschiedliche Gruppen
- Orientierung in der Informations- und Wissensflut
- Sicherheit und Vertrauen in einer komplex-veränderlichen Welt (VUCA)
- Unterstützung für Eigeninitiative und Entrepreneurship
- Know-how im Umgang mit der globalen Import-/Exportwelt

JOBSTORY
Wissensumsetzungscoach

Lara (35) hat Wissensmanagement und Psychologie studiert und ist in einem größeren Familienunternehmen dafür zuständig, das Wissen ihrer MitarbeiterInnen zu fördern und zutage zu bringen. Mit individuellen Profilen, digitalen Lernstrategien sowie Praxiskursen entwickelt sie das Potenzial der MitarbeiterInnen und erhöht die unternehmensinterne Wissenswertschöpfung.
Eine besondere Bedeutung hat dabei die Erhöhung der betriebsinternen Kompetenz im Umgang mit digitalen Tools und neuerdings auch Einsatzbereichen für Künstliche Intelligenz. Für die Ansprache der unterschiedlichen Altersgruppen in der Belegschaft braucht sie viel Fingerspitzengefühl und individuell zugeschnittene Bildungszugänge.

JOBSTORY
Cultural Translator

Michael (42) hatte schon immer ein Fremdsprachentalent und war nach der Matura drei Jahre lang als Job-Hopper in der Welt unterwegs. Anschließend studierte er an der Fachhochschule Global Sales & Marketing und wurde in einem großen Leitbetrieb als Cultural Translator und Global Partner-Manager engagiert.
Seine Aufgabe ist es, bei internationalen KundInnenkontakten und der Kommunikation mit PartnerInnen aus aller Welt auf die unterschiedliche Höflichkeits- und Verhandlungskultur zu achten und dadurch deren Vertrauen in das eigene Unternehmen zu gewinnen.
Zugleich verbessert er das Miteinander der internationalen Belegschaft des Unternehmens.

4. GESAMMELTE JOB-IDEEN AUS DEM **PRESENCING LAB**

Im Presencing-Lab wurden von den Teilnehmenden – ausgehend von den georteten Bedürfnissen der Zukunft – exemplarische Job-Visionen auf einer gemeinsamen digitalen Miro-Plattform gepostet. Sie lassen sich zu den nachfolgend dargestellten Bedarfsfeldern gruppieren. Die Zeilen der Tabelle stellen den inhaltlichen Bezug eines Bedarfsfeldes dar, die Spalten geben an, ob die Nachfrage nach der geleisteten Tätigkeit überwiegend aus dem privaten Lebensbereich oder aus dem Tätigkeitsbereich einer Organisation bzw. eines Unternehmens entsteht.
Zu den in der Tabelle genannten Bedarfsfeldern wurden im Presencing-Lab exemplarische Job-Visionen beschrieben. Diese werden auf den folgenden Seiten wiedergegeben.

JOBS. VISIONEN. 2030
Geclusterte Job-Ideen aus dem Presencing-Lab nach Bedarfsfeldern

	Jobs für den privaten Bedarf	Jobs für den Bedarf von Organisationen, Unternehmen, etc.
SMART LIVING SMART PRODUCTION TECHNISCHER SUPPORT	Digitaler Technik- & Security-Support und Consulting Digital Health Lebensberatung in allen Phasen	Wissensvernetzung in Unternehmen Informations-Evaluierung Technische Maschinenwartung
GESUNDHEIT EMOTIONALES WOHLBEFINDEN LEBENSQUALITÄT	Freizeitdienst-leistung mit Qualität Mentales und physisches Wohlbefinden	
NACHHALTIGKEIT RESSOURCENSCHONUNG LEBENSRAUM	Nachhaltige Produktion und nachhaltiger Konsum	Ganzheitliche Regionalentwicklung Zukunfts-kommunikation
ENTREPRENEURSHIP MANAGEMENT	Potential-entfaltung	Globalisierungs-Consulting

Bedarfsfeld
DIGITALER TECHNIK- & SECURITY-SUPPORT UND CONSULTING

Smart-Home-Defender

Als Smart-Home-SicherheitsberaterIn bin ich auf die virtuelle Bewachung und „Verteidigung" von Smart-Home-Netzwerken gegen Angriffe/Hackversuche spezialisiert und unterstütze beim Aufbau von Sicherheitslösungen.

Smart-Home-HausmeisterIn

Ich bin erste Anlaufstelle für Fragen und Probleme mit der Smart-Home-Technologie.

Remote Consumer-Robotic-Service-TechnikerIn

Ich warte und repariere Haushaltsroboter, greife per Fernzugriff auf Smart-Home-Lösungen zu und helfe den NutzerInnen bei Einstellungen, Fehlerbehebungen, Sicherheitsvorkehrungen.

DigitalisierungsberaterIn, DatenmangerIn

Ich begleite Menschen (insb. im Alter) bei der Verwaltung ihrer Dokumente, digitalen Fotos, Erledigung ihres E-Mail-Verkehrs bzw. Online-Bankgeschäfte, Gesundheitsapps, Verbindung der Daten, etc.

Virtual & Augmented Reality DesignerIn

Ich gestalte Virtual Reality für EndnutzerInnen - z.B. VR-Urlaubswelt-Designer.

Safer-Internet & Privacy Coach

Ich berate und begleite in allen Fragen betreffend den sicheren Umgang mit neuen Medien, den eigenen Daten und Daten Dritter (Stichwort privacy).

Bedarfsfeld
DIGITAL HEALTH

PflegemechatronikerIn

Ich arbeite als Pflegefachkraft kollaborativ mit Pflegerobotern und assistierenden Systemen, steuere und warte diese.

E-Health SpezialistIn

Ich entwickle Hard-/Softwareprodukte zur Erfassung und Auswertung von Gesundheitsdaten und generiere daraus Empfehlungen für User oder deren Angehörige.

Selbstoptimierungs-MedizinerIn

Ich stelle Implantate/Prothetiken her, bringe diese mit smarten Maschinen kombiniert zur Anwendung. Diese maschinell-digitale Erweiterung misst und steigert die körperliche + kognitive Leistungsfähigkeit.

Bedarfsfeld
WISSENSVERNETZUNG UND INFORMATIONSEVALUIERUNG IN UNTERNEHMEN

E-Coach
Ich begleite ältere MitarbeiterInnen bei der Übersetzung des Erfahrungs- und Netzwerkwissens auf die sich schnell verändernden digitalen Anforderungen.

PerformativitätsbegleiterIn
Ich begleite MitarbeiterInnen in Unternehmen mit Digitalisierungsprogrammen beim spielerischen Erleben von Szenarien der künftigen Arbeitswelt, bei der Diskussion über die Change-Thematik sowie beim Abstecken ihrer Handlungsspielräume.

KI-EntwicklerIn
Ich entwickle KI-Anwendungen, die in den Unternehmen eingesetzt werden. Die Schnittstelle von KI & Mensch wird zu einem wichtigen Thema.

RON (Return of Network)-ManagerIn
Ich berate Organisationen, wie sie durchlässiger werden bzw. den Return of Network durch intelligente Formen der Zusammenarbeit erhöhen, z.B. Expertise von Außen ins Haus holen, ohne diese an die Organisation zu binden.

Facilitator
Ich betrachte die Zusammenarbeit mit einem systemischen Blick, fördere effektive Beziehungen in der Organisation und kümmere mich um situative und institutionelle Lernräume für soziale Kompetenz innerhalb der Organisation.

KI-EthikerIn
Ich begleite Unternehmen und NGOs bei der Entwicklung von Algorithmen unter Einbindung der Betroffenen dahingehend, dass sie möglichst transparent sind und diesen gegenüber keinerlei Diskriminierung darstellen.

WissensbewahrerIn, Wissensumsetzungscoach
Ich bewahre tradiertes Wissen und Fertigkeiten, mache diese künftigen Generationen zugänglich, sorge für den Erhalt von Erfahrungswissen im digitalen Zeitalter und unterstütze dabei, dieses im Arbeitsalltag effektiv umzusetzen.

Fake News AnalytikerIn
Ich analysiere Nachrichten im Hinblick auf ihren Wahrheitswert.

KI-TrainerIn
Ich trainiere Unternehmens-KI vor Ort für die Anwendungsbereiche. Ich analysiere die Basis der für KI erforderlichen/geeigneten Daten, erkenne Fehlanwendungen und passe Trainingsstrategien an.

MedienredakteurIn
Ich recherchiere für meine Organisation relevante Informationen, schaffe einen Meinungsüberblick und mache eine Bewertung der Informationen bzw. Meinungen entlang der strategischen Ausrichtung transparent.

Bedarfsfeld
TECHNISCHE MASCHINENWARTUNG

MaschinenmonitorerIn, MaschinensupervisorIn
Ich kontrolliere automatisierte Arbeitsprozesse, mache einzelne manuelle Übergangsschritte, überwache die digitalen Aufzeichnungen auf Monitoren.

Virtual Service InstructorIn
Ich instruiere ein weltweites Technik-Service-Team bei komplizierten und nicht alltäglichen Fehlersuchen, Reparaturen und Wartungen, indem ich sie von meinem (Home-) Office aus über Smartglasses remote.

Betriebsanlagen-instandhalterIn
Ich mache kleine Reparaturen selbst, gebe größere Reparaturen in Auftrag, kontrolliere die Umsetzung, pflege die Außenanlagen und achte auf Ordnung in der Betriebsanlage.

BaumechatronikerIn
Ich kombiniere die Kompetenz traditioneller Baufachkräfte (z.B. MaurerIn) mit neuen Anforderungen, um kollaborativ mit Baurobotern und 3D-Druckern zusammenzuarbeiten, Exoskelette effizient zu nutzen und diese zu warten.

Bedarfsfeld
LEBENSBERATUNG IN ALLEN PHASEN

Selbstvertrauenscoach für Kinder
Ich motiviere Kinder, das zu entwickeln, was in ihnen steckt und fördere Kinder aus bildungsferneren Familien in enger Abstimmung mit der Schule.

Personal Learning Coach
Ich helfe Personen, die richtigen Methoden und Inhalte für die lebenslange Lernkurve zu identifizieren.

LebensübergangsberaterIn
Ich berate ganzheitlich an den Übergängen im Leben.

ProjektentwicklerIn für neue Wohnformen
Ich biete modulare Betreuungspakete zur generationenübergreifenden Beratung älterer Menschen sowie deren Angehöriger über neue Wohnformen sowie zur Gestaltung des Lebensabschnittes „Alter“.

TagesstrukturtrainerIn
Ich trainiere mit MitarbeiterInnen in zeitzonen-übergreifenden und flexiblen Arbeitswelten eine selbstbestimmte Zeitstruktur für Arbeit, Familie und Freizeit.

FreizeitberaterIn für Jugendliche
Ich berate Jugendliche, was sie in ihrer Freizeit in der analogen Welt, d.h. außerhalb von Virtual Reality erleben können.

Bedarfsfeld
BEDARFSFELD MENTALES WOHLBEFINDEN

Dream Guard / TraumwächterIn

Ich sorge für einen erholsamen Schlaf, indem ich die Traumaktivität meiner KundInnen überwache und bei Anzeichen für Alpträume mit Gegenimpulsen eingreife.

Mental Health Coach (Fitness Coach neu gedacht)

Ich begleite meine KundInnen auf der Reise zu anhaltender mentaler Gesundheit und Stärke.

Bedarfsfeld
FREIZEIT-DIENSTLEISTUNGEN MIT QUALITÄT

Gastronomisches Homeservice

Ich biete für Privatpersonen/ Haushalte einen hochqualitativen Gastronomieservice an.

Freiraum-GastgeberIn

Als Freiraum-GastgeberIn biete ich Unterstützung für die Nutzung und den niedrigschwelligen Zugang zu Frei- & Experimentierräumen.

Senioren-ReiseleiterIn

Ich entwickle und begleite seniorengerechte Reisen, habe medizinische Grundkompetenzen wie RK-Ausbildung, Krankenschwester, Hauskrankenpflege, etc.

Urlaubs-Risiko-Management

Ich bin Profi für Sicherheit in der Freizeit- und Urlaubsgestaltung (z.B. Gesundheit, aber auch andere Sicherheitaspekte, Daten, etc.).

Bedarfsfeld
ZUKUNFTSKOMMUNIKATION

Good-News-InfluencerIn

Durch positive, optimistische News und alltägliche Good-Practice-Beispiele aus allen Bereichen vermittle ich ein optimistisches Lebensgefühl der Menschen und aktiviere sie zur Teilhabe an einer positiven Gesellschaftsgestaltung.

Demokratie-Interfacer

Ich unterstütze Beteiligung und Einbindung im Grätzl, aktiviere Mitmach-Potenzial, helfe bei komplexen Entscheidungsfindungsprozessen in der lokalen, regionalen, nationalen Politk.

WelterklärerIn

Ich bin in unterschiedlichen Bildungssettings tätig und erarbeite mit und für Kinder, Jugendliche und Erwachsene verständliche Erklärungen der großen und komplexen Zusammenhänge in Natur, Gesellschaft, Kultur, Wirtschaft, Wissenschaft, etc.

Bedarfsfeld
GANZHEITLICHE REGIONSENTWICKLUNG

LebensraumplanerIn in Städten
Ich begleite Städte dabei, attraktiver und lebenswerter zu sein.

GesamtdienstleisterIn im ländlichen Raum bzw. im Grätzl
Ich biete an einem Ort Gastronomie, Einzelhandel, Cafe, Bibliothek, Veranstaltungen, Kurse, etc. an.

LebensraumrevitalisiererIn
Ich sorge für die Rückführung von nicht mehr genutzten verbauten Flächen (leerstehende Industrieanlagen, verwaiste Einfamilienhäuser im ländl. Raum, etc. in Naturraum.

Regionalcoach
Ich finde regionale Ressourcen, mehre und bündle diese für die Nutzung.

KollaborationsermöglicherIn
Ich analysiere lokale und regionale Betriebs-/ Lebensstrukturen, stoße die Zusammenarbeit zwischen Betrieben oder zwischen Haushalten/ Familien an und zeige Möglichkeiten der gegenseitigen Unterstützung/Vernetzung auf.

FließmuschelschützerIn
Ich kümmere mich um das ökologische Gleichgewicht des Flusses und bin auch in anderen ökologischen Zusammenhängen ExpertIn.

AgentIn für kleine Energieerzeuger
Ich unterstütze und vernetze die regionale, private, Energieerzeugung (z.B. Haushalte, Bürger-Genossenschaften, die Kraftwerke betreiben, private Windräder, Photovoltaik, etc.).

Regionales Lieferketten-Management
Ich analysiere und koordiniere globale & regionale Lieferketten, bin für die Auswahl von Zulieferern und den Aufbau regionaler Kreisläufe verantwortlich.

Bedarfsfeld
NACHHALTIGE PRODUKTION & NACHHALTIGER KONSUM

Nachhaltigkeitscoach
Ich unterstütze Haushalte bei der ressourcenschonenden und energieeffizienten Ausrichtung ihrer Lebensführung in allen Zusammenhängen, z. B. Mobilität, Ernährung, Energieverbrauch, Heizung, Klimatisierung.

SDG-Footprint-BeraterIn
Ich berate Unternehmen und Private bzgl. Klarheit durch den Gütesiegel-Dschungel und nehme Berechnungen zu CO2, Wasserverbrauch, etc. vor.

Abfall-BeraterIn/-Verwerter-In/-SchatzsucherIn
Ich erschließe den Abfall als Ressource und erziele eine Optimierung von Reduce, Reuse, Repair, Recycle als entscheidende Kostenfaktoren von Firmen oder Kommunen.

Neo-LandwirtschaftsexpertIn
Ich bin ExpertIn und BeraterIn für neue Berufsfelder in der Landwirtschaft, z.B. Insekten-Bauer, Algen-Züchterin, etc.

Bedarfsfeld POTENZIALENTFALTUNG

Ich AG Coach
Ich begleite selbständige EinzelunternehmerInnen und ProjektmanagerInnen bei Akquise, Marketing, leistungsbezogener Umsetzung und bei der Strukturierung.

Purpose-Coach
Ich helfe bei der Sinn- & Zweckfindung für Unternehmen - in Verbindung mit dem Weltgeschehen - als Motivator in der Arbeitskultur, Employer-Branding, Kommunikation, etc.

Chief Trust Officer
Ich entwickle das Vertrauen in eine Firma als Ressource mittels Koordination von Mediation, Coaching, Stärkung von Eigenverantwortung und Wertschätzung, etc.

Job Creater
Ich beobachte laufend die Entwicklungen am Arbeitsmarkt, in Forschung und Entwicklung, kreiere daraus neue Berufs- und Jobideen und überlege Qualifikationswege dafür.

Landwirtschaftliche Kommunikationsberatung
Ich berate und coache LandwirtInnen zur richtigen Kommunikation von (Zusatz) Leistungen der Landwirtschaft.

Bedarfsfeld GLOBALISIERUNG

Global Export Scout
Ich analysiere weltweit Märkte und eruiere Marktchancen für die Industrie und Wirtschaft.

Export ManagerIn
Ich helfe Unternehmen auf allen Kommunikationskanälen und Distributionskanälen im Exportgeschäft.

Cultural Translator
Ich helfe Unternehmen, PartnerInnen mit ihren weltweit unterschiedlichen Kulturen und unterschiedlichen Verhalten besser zu verstehen.

Global Partner ManagerIn
Ich kann unsere weltweiten PartnerInnen mit digitalen Tools optimal koordinieren und kann Vertrauen zu unseren Unternehmen weltweit aufbauen.

Global Digital Service ManagerIn
Ich helfe KundInnen global weiter, wenn oder bevor etwas passiert, nutze alle digitalen Möglichkeiten und bin im Notfall selber rasch bei Kunden vor Ort.

Global Customer ManagerIn
Ich kann alle digitalen und analogen Möglichkeiten nutzen, um unsere KundInnen weltweit bestmöglich zufrieden zu stellen.

JOBS. VISIONEN. 2030

WIE KÖNNTEN BERUFLICHE CANCEN VON MORGEN AUSSEHEN?